





Zentrale Mittel der DFG, die von der USB verwaltet werden!

- Homepage Zuschuss: https://www.ub.uni-koeln.de/forschen_publizieren/publizieren/open_access_minanzieren/dfg_zuschuss/index_ger.html
- Anträge in Deutsch und Englisch für Uni- und Klinikangehörige (getrennt)
- Weitere Open Access-Angebote: https://www.ub.uni-koeln.de/forschen_publizieren/open_access/vertraege_wissenschaftsverlage/index_ger.html





Primäre Open Access-Veröffentlichungen von Zeitschriftenartikeln (Gold Open Access), die ab dem 01.01.2022 zum Publizieren eingereicht werden, können mit 700,00 € bezuschusst werden. Einige Punkte sind dabei zu beachten:

- Ein/e Angehörige/r der Universität zu Köln oder Universitätsklinik Köln ist als "corresponding author"
- Article type: ausschließlich "research article"
- Die Journals müssen einem strengen Qualitätssicherungverfahren unterliegen (peer reviewed)
 - Übersicht bietet das <u>Directory of Open Access Journals</u>





- Hybrid Open Access ist nicht f\u00f6rderf\u00e4hig. Ggf. greift ein Transformationsvertrag oder eine andere Vereinbarung mit Wissenschaftsverlagen
 - UB-Seiten: https://www.ub.uni-koeln.de/forschen_publizieren/open_access/vertraege_wissens-chaftsverlage/index_ger.html
- Open Access in Mirror Journals wird nicht bezuschusst, selbst wenn sie im DOAJ zu finden sind. Das Mirror Journal ist ein namensähnlicher Ableger eines Subskriptionsjournals und ist somit eine Form hybrider Zeitschrift.





- Es dürfen keine Fördermittel der DFG für das Veröffentlichen in Open Access zur Verfügung stehen, sodass es nicht zu einer Doppelförderung kommt
- Lizenzen, über die eine Nachnutzung der Publikationen rechtssicher geregelt wird (CC-BY oder CC-BY-SA)
- Funding acknowledgment: Weisen Sie in Ihrem Artikel auf diese Förderung inkl. Fördernummer hin:
 - Formulierungsbeispiel deutsch: "Die Open-Access-Publikationskosten wurden gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG, 491454339),
 - Formulierungsbeispiel englisch: "We acknowledge support for the Article Processing Charge from the DFG (German Research Foundation, 491454339)"





Wünschenswert:

 Verwendung der ORCID und die Angabe der Affiliation wie in der <u>Publikationsrichtlinie der Universität zu Köln</u> beschrieben

Die Wissenschaftler*innen melden sich bitte vor der Einreichung eines Artikels um die Förderfähigkeit zu prüfen. In vielen Fällen greifen Angebote wie Transformationsvertäge für die Veröffentlichung.





Abwicklung:

- Zwei Antragsformulare: Angehörige der Universität zu Köln und Uniklinik Köln
- Anhand des Formulars kann die Förderfähigkeit bestätigt werden
- Uni-Angehörige: komplette Rechnungsabwicklung durch die USB durch Mehrfachkontierung: Erleichterung durch den E-Rechnungsworkflow
- Uniklinik: Die Autor*innen zahlen die Rechnung vorab komplett und erhalten eine Gutschrift auf die angegebene Kostenstelle/PSP-Element





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Dezernat 2, Medienbeschaffung / -bearbeitung

Dezernatsleitung: Helga Sierck, sierck@ub.uni-koeln.de

Zeitschriften, Datenbanken und Open Access-Angebote: <u>zeitschriftenoa@ub.uni-koeln.de</u>

Ihre Ansprechpartnerin: Inga Frieman (Durchwahl: 6870)



